

# Entwurf

## vorläufiger Bewertungsrahmen für die FFH Anhang IV-, Art Haselmaus (*Muscardinus avellanarius*)

Population	A - sehr gut	B - gut	C - mittel bis schlecht
<b>Populationsgröße</b>			
<b>Ganzjahreslebensraum</b>	Nachweis mehrerer Individuen (> 6) beiderlei Geschlechts / ha potentieller Habitate in einem Untersuchungsgebiet	Nachweis mehrerer Individuen (< 6) beiderlei Geschlechts / ha potentieller Habitate in einem Untersuchungsgebiet	Nachweis von Einzelindividuen oder lediglich Nachweis durch Fraßreste oder positiven Befund in Haarhafröhre
<b>Populationsstruktur</b>			
<b>Ganzjahreslebensraum</b>	Nachweis von Jungtieren, trächtigen Weibchen oder Weibchen mit aktiven Milchdrüsen	Nachweis von Männchen und Weibchen in einem Gebiet	Nachweis von Einzeltieren
<b>Habitatstrukturen</b>			
<b>Ganzjahreslebensraum</b>	Anteil von der Art nutzbarer Lebensräume in einem Gebiet über 20 %, in denen der Deckungsgrad der Strauchschicht mindestens 40 % beträgt, wobei sich Zweige benachbarter Gehölze überkreuzen müssen und hoher Anteil von Nektar, Pollen und fettreichen Samen produzierenden Gehölzen (>30 %)	Anteil von der Art nutzbarer Lebensräume in einem Gebiet unter 20 %, in denen der Deckungsgrad der Strauchschicht unter 40 aber über 30 % liegt, wobei sich Zweige benachbarter Gehölze überkreuzen müssen oder Anteil von Nektar, Pollen und fettreichen Samen produzierenden Gehölzen unter 30 aber über 20 %	Anteil von der Art nutzbarer Lebensräume in einem Gebiet unter 10 %, in denen der Deckungsgrad der Strauchschicht unter 30 %, mit nur wenigen sich überkreuzenden Zweigen benachbarter Gehölze oder Anteil von Nektar, Pollen und fettreichen Samen produzierenden Gehölzen < 20 %
<b>Gefährdungen</b>			
<b>Ganzjahreslebensraum</b>	keine Beeinträchtigungen durch forstliche Maßnahmen (z.B. Rodung von Waldrändern, Aufforstung von Lichtungen mit Nadelholz usw.), Erweiterung von Siedlungsflächen, Straßen- und Waldwegesbau in Gesamtlebensräumen von über 5 ha	nur geringe, kleinflächige Beeinträchtigungen (> 0,25 ha) durch forstliche Maßnahmen (z.B. Rodung von Waldrändern, Aufforstung von Lichtungen mit Nadelholz usw.), Erweiterung von Siedlungsflächen, Straßen- und Waldwegesbau in Gesamtlebensräumen von über 5 ha	beeinträchtigte Fläche > 5 % in Gesamtlebensräumen von über 5 ha durch forstliche Maßnahmen (z.B. Rodung von Waldrändern, Aufforstung von Lichtungen mit Nadelholz usw.), Erweiterung von Siedlungsflächen, Straßen- und Waldwegesbau

### Quelle:

**BITZ, A. & THIELE, R. (2003):** Artgutachten für die FFH-Anhang IV-Art Haselmaus (*Muscardinus avellanarius*) .- unveröffentl. Gutachten der Gesellschaft für Mensch und Natur mbH (GMN) im Auftrag des HDLGN, 51 S. + Anlagen .